

Betriebs- anleitung



**Frontkehrmaschine
Park Ranger 2150**

Einleitung

Sehr geehrter Kunde!

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres neuen Egholm-Produkts

Der Park Ranger 2150 ist ein in Dänemark entwickeltes und gefertigtes Qualitätsprodukt, das sich für die Pflege von Außenbereichen besonders gut eignet.

Um Ihre Park Ranger 2150 Frontkehrmaschine optimal nutzen zu können, sollten Sie Folgendes beachten

Vor Inbetriebnahme der Park Ranger 2150 Frontkehrmaschine ist diese Betriebsanleitung sorgfältig durchzulesen. Sollten Sie mit den Funktionen des Geräts nicht vertraut sein, besteht nämlich Verletzungs- und Beschädigungsgefahr.

Sicherheitshinweis

Auslegung und Ausstattung der Frontkehrmaschine gewährleisten bei der Arbeit höchstmögliche Sicherheit für den Bediener und in der Nähe befindliche Personen. Wir bitten Sie daher, insbesondere den Abschnitt 1.1 „Sicherheit“ durchzulesen. Reparaturarbeiten dürfen nur von Fachleuten ausgeführt werden.

Die Frontkehrmaschine ist ausschließlich für den gewerblichen Einsatz bestimmt. Bei der Übergabe der Maschine wird der Benutzer gründlich in deren Funktionen eingewiesen, so dass er damit vertraut ist.

Das Gerät darf nur dann von einer anderen Person bedient werden, wenn diese die Betriebsanleitung sorgfältig gelesen hat und gründlich eingewiesen wurde.

Die Betriebsanleitung gilt als feste Ausstattung und muss jeder verkauften Maschine beiliegen.

Warnhinweise

An manchen Stellen in der Betriebsanleitung ist dieses Symbol zu sehen.

Dieser Warnhinweis weist auf Punkte hin, bei denen zur Vermeidung von Personenschäden oder Beschädigungen der Maschine und ihrer Teile besondere Sorgfalt angebracht ist. Wo dieses Symbol erscheint, ist also besondere Vorsicht geboten.



Vorbehalte

Da wir von Egholmlaufend um Verbesserungen bemüht sind, behalten wir uns das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung technische Änderungen an der Maschine und ihren Teilen vorzunehmen. Die Fa. Egholm haftet nicht für etwaige Fehler in dieser Betriebsanleitung.

Fragen Sie uns!

Sollten Sie Fragen zu Ihrem neuen Gerät haben, können Sie sich jederzeit an die Fa. Egholm wenden.

Med venlig hilsen

Egholm A/S · Transportvej 27 · DK-7620 Lemvig

T. +45 97 81 12 05 · F. +45 97 81 12 10

E-mail: info.de@egholm.de · www.egholm.de



Egholm App - einfacher Zugang zu nützlichen Informationen

Laden Sie unsere Egholm App herunter, tippen Sie die Seriennummer Ihrer Maschine ein und fügen Sie nach Belieben Ihre Anbaugeräte hinzu, um Zugriff auf Videos, Bedienungsanleitungen, technische Daten und vieles mehr zu erhalten.

Wenn Sie zustimmen, erhalten Sie Benachrichtigungen zu Produkt- und Serviceinformationen, Angeboten etc. Die App ist für Apple und Android Mobiltelefone verfügbar.

Allgemeines	5
1.1 Sicherheit	5
1.2 EG-Konformitätserklärung	6
1.3 Technische Daten	7
Betriebsanleitung	9
2.1 An- und Abbau	9
2.2 Vor Inbetriebnahme	10
2.3 Inbetriebnahme	11
Service und Wartung	14
3.1 Reinigung	14
3.2 Wartung	14
Bestimmungen	16
4.1 Garantiebestimmungen	16
4.2 Reklamationsbestimmungen	17
4.3 Entsorgung	17

1. Allgemeines

Schneeräumen und Streuen in einem. Mit der Frontkehrmaschine und dem Salz- und Kiesstreuer hinten am Geräteträger erledigt der Park Ranger 2150 zwei Arbeitsgänge in einem und hinterlässt einen gesäuberten, trittsicheren Weg.

Die Frontkehrmaschine bewältigt problemlos bis zu 15 cm Schnee und passt sich dem Gelände – Abfahrten und anderen Hindernissen – perfekt an.

Durch die hydraulische Seitenverstellung kann die Kehrrichtung immer der Windrichtung angepasst werden und sogar schwer zugängliche Stellen können so von Schnee geräumt werden.

Heiße Tipps

Zum Schutz des Hydrauliksystems sind die Hydraulikkupplungen vor dem Anstecken immer abzutrocknen.

Tägliche Reinigung und Wartung verlängert die Lebensdauer von Maschine und Gerät.

Allgemeines

**Honest
Machines**

1.1 Sicherheit



Aufenthalt im Arbeitsbereich vermeiden

Es ist darauf zu achten, dass sich niemand in der Nähe der in Betrieb befindlichen Maschine aufhält, da Quetschgefahr besteht.



Vorsicht

Aufgrund der Knicklenkung schert das Heck der Maschine beim Schwenken aus – immer Abstand halten! Aufenthalt im Arbeitsbereich ist deshalb zu vermeiden. (Abb. 1)



Mit dem Hebel B an der linken Maschinenseite kann die Frontkehrmaschine geschwenkt werden. Aufenthalt im Arbeitsbereich ist deshalb zu vermeiden. (Abb. 2)



Quetschgefahr für Finger!

Halten Sie Hände und Finger von Bereichen fern, wo Quetschgefahr besteht.



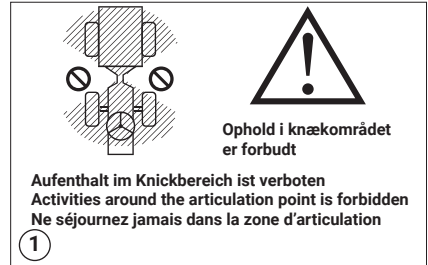
Unfälle durch Umkippen vermeiden

Niemals Bereiche mit Rutsch- oder Kippgefahr befahren. Niemals an Hängen fahren, deren Neigungswinkel 10° übersteigt. (Abb. 3)

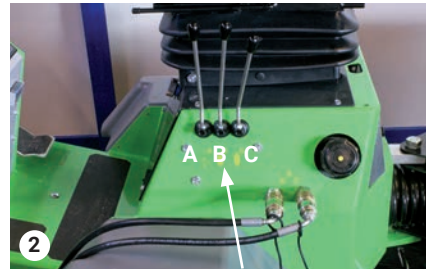


Lärminderung und Energieverbrauch

Es wird empfohlen, nicht mit höheren Motordrehzahlen als nötig zu fahren, um Lärm und Energieverbrauch zu reduzieren.



Aufenthalt im Arbeitsbereich vermeiden



Hebel B



Allgemeines

1.2 EG-Konformitätserklärung


Hersteller: **Egholm A/S**
Adresse: **Transportvej 27 · DK-7620 Lemvig**
Telefon: **+45 97 81 12 05**

erklärt hiermit, dass
die Maschine: **Frontkehrmaschine**
Typ: **21SK1205**

den einschlägigen Bestimmungen der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht.

Beachte: Jede Änderung, Umbau oder Ergänzung von Anbaugeräten, Zubehör oder anderer Ausrüstung, die nicht von Egholm hergestellt werden, führt automatisch zur Erlöschung der Typgenehmigung, CE-Zulassung und jeder anderen Genehmigung sowie zur Erlöschung der Gewährleistung.

Sofern zwischen Nutzer, Kunde und Egholm nichts anderes schriftlich vereinbart wurde, ist Egholm Eigentümer aller Daten, die von der Maschine und den Anbaugeräten während der Nutzungsdauer erzeugt werden.

Ort: Lemvig
Datum: _____
Unterschrift: 
Rainer Flanz, R&D Manager

1.3 Technische Daten

Abmessungen

	Montiert	Demontiert
Länge (L)	3020 mm	900 mm
Breite (B)	1220 mm	1220 mm
Höhe mit Kabine	1935 mm	
Höhe		650 mm

Technische Daten

Typenbezeichnung	21SK1205
Kehrbreite	1140-1220 mm
Bodenfreiheit unter den Bürsten	420 mm
Bürstendurchmesser	550 mm
Gewicht der Frontkehrmaschine	101 kg
Anzahl Bürstenringe	33 Stück
Anzahl Distanzringe	32 Stück
Kehrleistung	ca. 10-12.000 m ² /h

Hinweis

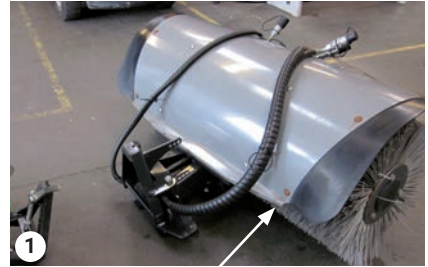
Technische Veränderungen können ohne vorherige Ankündigung vorgenommen werden.

Betriebsanleitung

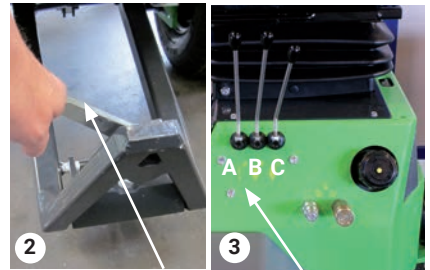
**Honest
Machines**

2.1 An- und Abbau

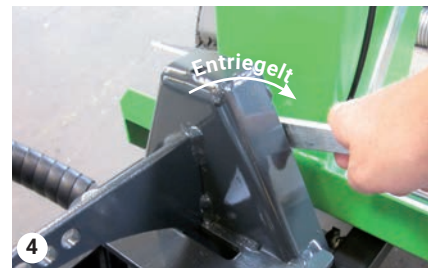
1. Damit die Hydraulikschläuche den Anbau der Frontkehrmaschine nicht behindern und nicht verschmutzt werden, empfehlen wir, die Hydraulikschläuche über die Abdeckung der Frontkehrmaschine zu legen. (Abb. 1)
2. Die Verriegelung am Frontkuppeldreieck muss entriegelt sein. (Abb. 2)
3. Den Geräteträger an die Frontkehrmaschine heranfahren, bis die Frontkuppeldreiecke ineinandergreifen. (Abb. 3)
4. Das Frontkuppeldreieck mit Hebel A anheben, bis die Frontkehrmaschine keinen Bodenkontakt mehr hat. (Abb. 3)
5. Verriegelung am Frontkuppeldreieck verriegeln. (Abb. 4)
6. Die Frontkehrmaschine mit Hebel A an der linken Seite des Geräteträgers anheben. (Abb. 3)
7. Die Maschine abschalten.
8. Die große Feder auf der Frontkehrmaschine in das Loch auf der Konsole einhängen. (Abb. 5)



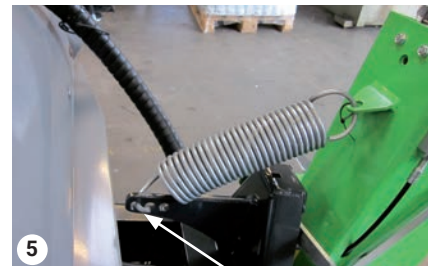
Hydraulikschläuche



Verriegelung (unverriegelt) Hebel A



Verriegelung am Frontkuppeldreieck (entriegelt)



Die Feder in das Loch auf der Konsole einhängen

Betriebsanleitung

2.1 An- und Abbau - Fortsetzung

9. Den Positionsbolzen herausziehen und das Stützbein in Richtung Vorderrad des Grundgeräts drehen, bis es einrastet. (Abb. 1+ 2)

10. Die Hydraulikschläuche zum Drehen der Frontkehrmaschine an die B-Anschlüsse an der linken Maschinenseite anschließen. (Abb. 3)

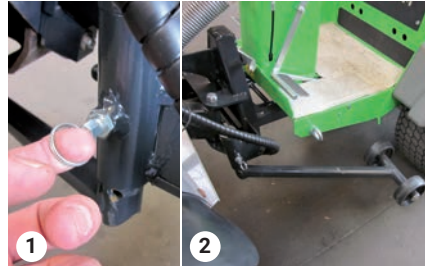
11. Die Hydraulikschläuche zum Rotieren der Frontkehrmaschine an die D-Anschlüsse an der rechten Maschinenseite anschließen. (Abb. 4)

Abbau

Umgekehrte Reihenfolge wie beim Anbau. Zum Schutz vor Verschmutzung Kappen auf die Schnellkupplungen aufsetzen.

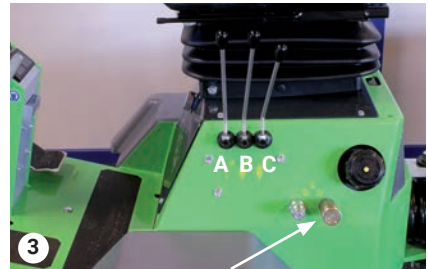
2.2 Vor Inbetriebnahme

Bei Transporten ist die Frontkehrmaschine mit dem Transportsicherung anzuheben und zu verriegeln. (Abb. 5)

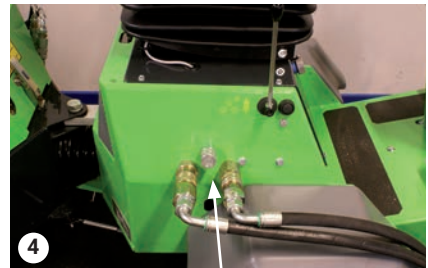


1 Positionsbolz

2 Stützbein drehen



3 Hydraulik-Anschlüsse (B)



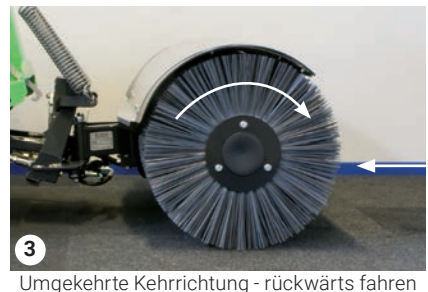
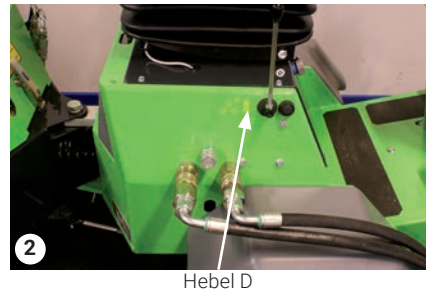
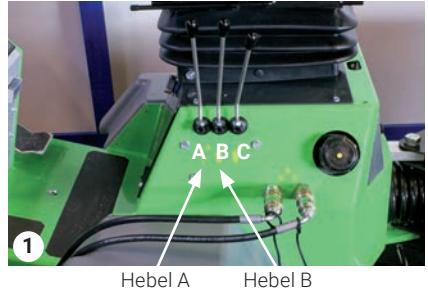
4 Hydraulik-Anschlüsse (D)



5 Transportsicherung

2.3 Inbetriebnahme

1. Die Maschine anlassen.
2. Die Frontkehrmaschine absenken. Dazu den Hebel A an der linken Maschinenseite in Position 2 schieben. (Abb. 1)
3. Es wird empfohlen die Schwimmstellung zu aktivieren. Dazu den Hebel etwa 2 Sekunden lang nach unten gedrückt halten.
4. Frontkehrmaschine einschalten. Dazu den Hebel D an der rechten Maschinenseite in Position 1 schieben. (Abb. 2)
Die Drehrichtung der Frontkehrmaschine lässt sich umkehren, so dass Schnee auch von den Stellen entfernt wird, wo die Maschine nicht wenden kann. Dazu Hebel D in Position 2 schieben. (Abb. 3)
5. Das Anbaugerät mit Hebel B an der linken Maschinenseite drehen, bis die Frontkehrmaschine in die gewünschte Richtung schwenkt. (Abb. 1)



Achtung!

Darauf achten, dass sich niemand zu Nahe der in Betrieb befindlichen Maschine aufhält.



Mit dem Hebel B an der linken Maschinenseite kann die Frontkehrmaschine geschwenkt werden.

Aufenthalt im Arbeitsbereich ist deshalb zu vermeiden.

Betriebsanleitung

2.3 Inbetriebnahme – Fortsetzung



Hinweis!

Aufgrund der Knicklenkung schert das Heck der Maschine beim Schwenken aus. Achtung: Quetsch- und Auffahrgefahr!



Es wird empfohlen, nicht mit höheren Motordrehzahlen als nötig zu fahren, um Lärm und Energieverbrauch zu reduzieren.

Service und Wartung

**Honest
Machines**

Service und Wartung

3.1 Reinigung

Tägliche Reinigung und Wartung verlängert die Lebensdauer von Maschine und Gerät.

Die Frontkehrmaschine nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

3.2 Wartung

Austausch der Bürstenringe

1. Nehmen Sie den Flansch ab, der die Bürstenringe hält, indem Sie die drei Schrauben zur Befestigung des Flansches lösen. (Abb. 1)

2. Alle Bürstenringe und Distanzringe von der Bürstenwelle nehmen. (Abb. 2)

3. Einen Bürstenring mit schräg gestellten Bürsten auf die Bürstenwelle schieben. Die Bürsten sollen über das Bürstenwellenende hinausragen.

4. Daraufhin abwechselnd einen geraden Bürstenring und einen Distanzring auf die Bürstenwelle stecken.

5. Mit einem geraden Bürstenring abschließen.

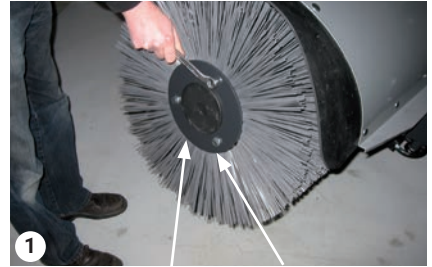
6. Den Flansch wieder anbringen.

Neue Bürstenringe sind beim Egholm-Fachhändler erhältlich.

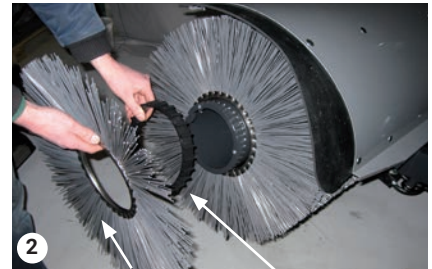
Aufbewahrung außerhalb der Saison

Für die Aufbewahrung der Frontkehrmaschine außerhalb der Saison lösen Lack entfernen und Schadstellen mit neuem Lack ausbessern.

Wir empfehlen das Gerät zu schmieren/mit Konservierungsöl einzusprühen.



Flansch abnehmen Bolzen



Bürstenring Distanzring

Bestimmungen

**Honest
Machines**

Bestimmungen

4.1 Garantiebestimmungen

Wir gewähren 12 Monate Garantie auf Materialien und Herstellung des Anbaugerätes, gültig ab Kaufdatum.

Sollten während der Garantiezeit Fehler oder Schäden am Gerät auftreten, führt die Fa. Egholm Reparaturen gemäß nachstehender Garantiebedingungen ohne Berechnung von Arbeitszeit und Materialaufwand durch.

Garantiebedingungen

1. Die Egholm-Garantie gilt nur bei Vorlage der mit Typenbezeichnung, Seriennummer und Kaufdatum versehenen Originalrechnung.
2. Regelmäßige Kontrolle, Einstellung und Wartungsarbeiten sowie technische Änderungen sind nicht in der Garantie enthalten.
3. Alle eventuellen Fragen zur Garantie sind an den Händler zu richten, von dem die Maschine gekauft wurde.
4. Diese Garantie umfasst keine Defekte, die nicht auf Material- oder Herstellungsmängel zurückgeführt werden können.
5. Diese Garantie gilt auch für Personen und Unternehmen, die die Maschine während der Garantiezeit legal erworben haben.
6. Damit Egholm eventuelle Gewährleistungsansprüche anerkennen kann, muss die Wartung gemäß den geltenden Anweisungen durchgeführt und dokumentiert werden.
7. Die Fa. Egholm behält sich das Recht vor, Verbesserungen oder konstruktive Änderungen an Maschinen vorzunehmen, ohne sich dazu zu verpflichten, schon ausgelieferte Maschinen ebenfalls entsprechend zu modifizieren.

Folgendes ist in der Garantie nicht beinhaltet

- Verschleiß, Bedienungsfehler, Unfälle, fahrlässiger Umgang mit der Maschine, eigenmächtige konstruktive Änderungen, Verwendung nicht originaler Ersatzteile und Anbaugeräte, die nicht von der Fa. Egholm stammen.
- Maschinen mit unleserlicher Seriennummer.
- Schäden als Folge von Witterungseinflüssen, Wasser-, Brand- und Kriegsschäden, Unruhen, nicht oder mangelhaft durchgeführte Wartung und alle Umstände, die sich der Kontrolle durch die Fa. Egholm entziehen.

4.2 Reklamationsbestimmungen

Anfragen bezüglich Einsatz, Reparatur, Wartung oder Ersatzteile sowie eventuelle Reklamationen richten Sie bitte direkt an Ihren Egholm-Vertriebspartner.

Wir sind sicher, dass Ihnen die Maschine gute Dienste leisten wird.

Mit freundlichen Grüßen
Egholm A/S

4.3 Entsorgung

Wenn die Frontkehrmaschine nach vielen Jahren ausgedient hat, ist sie entsprechend einschlägiger gesetzlicher Bestimmungen sachgerecht zu entsorgen.

1. Hydrauliköl bei der kommunalen Sammelstelle als Sondermüll abliefern.
2. Kunststoff- und Gummiteile abbauen und gemäß den geltenden Umweltbestimmungen entsorgen.
3. Danach kann das Gerät einem öffentlich geprüften Altmetallhändler übergeben werden.

Notizen

Honest Work.

Egholm A/S
Transportvej 27
7620 Lemvig, Denmark
T.: +45 97 81 12 05
www.egholm.de - info@egholm.de